

Einsamkeit und Almidylle warten nach einem fordernden Anstieg.

**Startpunkt  
Aschenau**

 **Distanz:**  
27,0 Kilometer

 **Höchster Punkt:**  
1440 Meter

 **Höhenmeter:**  
900 aufsteigend

**Ort  
Ruhpolding**

 **Dauer:**  
03:00 Stunden

 **Niedrigster Punkt:**  
649 Meter

 **Höhenmeter:**  
900 absteigend

Nach gemütlichem einradeln durchs Infangtal hat man ab dem Froschsee das Ziel fest im Blick: die Auffahrt ist steil und fordernd und belohnt am Rauschberg angekommen mit Blick auf ein schier unendliches Gipfelmeer. Ruhig und doch spektakulär liegen die Kienbergalmen am Rande des kleinen Hochplateaus. Direkt gegenüber kann man wunderbar die einzelnen Kraxenbachtäler zu Füßen des Sonntagshorns beobachten. Die Almen sind nicht bewirtschaftet – also Getränk und Brotzeit mitbringen und dann eine gemütliche Rast auf der Almwiese machen und dem (oft sehr neugierigem) Jungvieh beim grasen zusehen. Zum entspannen braucht es gar nicht mehr!

**Anreise mit dem PKW**

Mit dem PKW bis zu Tourist Info in Ruhpolding. Parken am Bahnhof oder an der Eglbrücke (neben Penny Markt, Zellerstr. 26)

Alternativ kann diese Tour hier starten: B305 Ruhpolding – Inzell, Ortsteil Aschenau direkt an der Bundesstraße (Achtung nur wenige Parkplätze)

**Öffentliche Anreise**

Mit der Regionalbahn ab Traunstein nach Ruhpolding.

In Ruhpolding mit der Dorflinie oder dem RVO Bus (Regionalverkehr Oberbayern).

